

Disziplin Gebrauchspistole / Revolver des DSB

Waffen: 9 mm Luger / .45 ACP / .357 Mag / .44 Mag

2.53

2.59

2.55

2.58

Waffen: Zugelassen sind Pistolen und Revolver mit einem Maximalgewicht von 1500 Gramm (.44 Mag 1550 Gramm). Abzug Gewicht mindestens 1000 Gramm. Magazin / Trommelkapazität mindestens 5 Patronen. Keine optischen Visierungen, keine Mündungsbremsen (Kompensatoren).

Griff: Handballenauflage, Handgelenkauflagen sowie verstellbare Formgriffe sind nicht gestattet.

Anschlag: stehend freihändig, die Waffe darf mit beiden Händen gehalten werden, es darf im Voranschlag geschossen werden.

Schießprogramm: 40 Schuss bestehend aus zwei Durchgängen zu je 20 Schuss.

a) Vier Serien zu je 5 Schuss in 150 Sekunden auf 25m Pistolenscheibe.

b) Vier Serien zu je 5 Schuss in 20 Sekunden auf Duellscheibe. Vor Beginn der Wertungsserien sind 5 Schuss Probe in 150 Sekunden gestattet.

Munition: handelsübliche (auch selbstgeladene) Munition, die den geforderten Mindestimpuls erreicht.

Mindestimpuls der Munition:

9mm Luger: 250 / .45ACP: 300 / .357 Mag: 350 / .44 Mag: 450

Berechnung: Geschossgewicht in Gramm X Mündungsgeschwindigkeit in m/s X 0,1

Diese Disziplin eignet sich auch gut für Anfänger im Großkaliber- Schießsport, da die Zeitserien noch relativ „großzügig“ ausgeführt sind. So lassen sich 5 Schuss in 20 Sekunden auch von Anfängern, mit einiger Übung, auf die Scheibe bringen. Allerdings sollten die Grundkenntnisse des Kurzwaffenschießens vorhanden sein. Wer diese Disziplin beherrscht, wird auch in anderen Großkaliber-Disziplinen weniger Schwierigkeiten haben (z.B. BDS Fallplatte KW). Es wird ein Training in dieser Disziplin angeboten und im Kalender der MSS terminiert.

